

PHOTOVOLTAIK IN KOMMUNEN

KURZVORSTELLUNG: BROSCHÜRE



**Klimaschutz konkret: Fünf Kommunen stellen Ihre
Photovoltaik-Strategie vor | 10. November 2020**

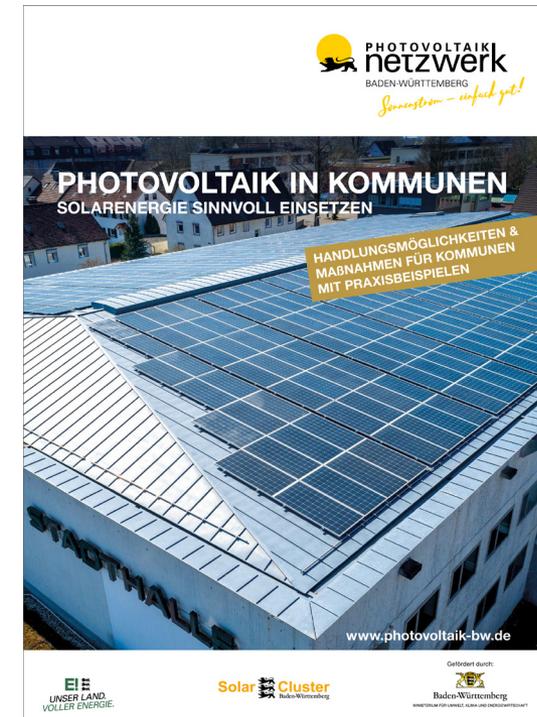
Thomas Uhland | thomas.uhland@solarcluster-bw.de



„Photovoltaik in Kommunen - Solarenergie sinnvoll einsetzen“

- Speziell für Kommunen: Bürgermeister; Verwaltung, Gemeinderäte und Solarinteressierte
- Handlungsmöglichkeiten & Maßnahmen für Gesamtstadt sowie eigene Liegenschaften

- A** Ziele setzen und Weichen stellen
- B** Vorbild werden
- C** Photovoltaik auf eigenen Liegenschaften
- D** Freiflächen nutzen
- E** Clevere Rahmenbedingungen setzen
- F** Kooperation und Vernetzung
- G** Beraten und Informieren
- H** Finanzielle Förderung
- I** Photovoltaik vielfältig einsetzen



Quelle: Solar Cluster Baden-Württemberg /
Photovoltaik-Netzwerk BW

Die Netzwerke sind gefördert durch:



Solarenergie sinnvoll einsetzen

- Praxisbeispiele von Kommunen aus BW
- Argumente: Vorteile der Photovoltaik und für Kommunen
- Tipps, Infos und Ansprechpartner
- **Download** unter: www.photovoltaik-bw.de
- Gedruckte Exemplare bestellen (kostenfrei): Thomas.uhland@solarcluster-bw.de
- Ausarbeitung im Rahmen des Projekts „Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg“



Vielfältige Photovoltaik

Photovoltaik-Parkplätze



Als Parkplatzüberdachung haben Solarmodule einen doppelten Nutzen: Neben dem Schutz von 350 Fahrzeugen wird hier in flächensparender Schiebeseite Hallen gleichzeitig Solarstrom erzeugt.
Quelle: Busch + Strobel Maschinenbau & Schuler

Solarpark in Bodman-Ludwigshafen & Espasingen



Blumenweide, große Artenvielfalt, Biotop und ohne Pestizide. Solarpark vereint Natur- und Klimaschutz und bringt die Energieerzeugung vor Ort weiter.
Quelle: Solar Cluster Baden-Württemberg

Schule mit Photovoltaik-Dach



Die alte gerichte Solarfassade und die PV auf dem Dach der Schule in Pleikheim (Ebnat) sind integriert mit der Möglichkeit zum Energie-Standard bei der Sommerzeit wird bei Bedarf im Speicher bewahrt und wird auch für die Beheizung mit Wärmepumpen & Heizstrahlern genutzt.
Quelle: Solar Cluster Baden-Württemberg

Photovoltaik im Denkmalschutz



In Nürting wurde das Neue Rathaus, in Abstimmung mit der unteren Denkmalschutzbehörde, mit Photovoltaikmodulen ausgestattet. Dabei setzen die baulichen roten PV-Module als dachintegrierte Lösung ein, deren Modulkörper herbstfarben ist.
Quelle: Solar Cluster Baden-Württemberg

Leichte Photovoltaikmodule



In Hildesheim wurde die Stadthalle, die ein wenig tragfähiger Dach hat, wie, trotzdem mit Solarmodulen ausgestattet. Zum Einsatz kamen hier besonders leichte Photovoltaikmodule.
Quelle: Stadt Hildesheim

Photovoltaik-Lärmschutzwand



Auch in Lärmschutzwänden können Solarzellen integriert werden.
Quelle: KÖNIGSBERG GmbH aus Stuttgart www.koelhaas.com

Quelle: Solar Cluster Baden-Württemberg / Photovoltaik-Netzwerk BW

Die Netzwerke sind gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



PHOTOVOLTAIK LOHNT SICH – KLIMAFREUNDLICH, WIRTSCHAFTLICH, GUT



Thomas Uhland

Solar Cluster Baden-Württemberg e.V.
Meitnerstraße 1, 70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 7870357
Thomas.uhland@solarcluster-bw.de
www.solarcluster-bw.de



Martina Riel

**KEA Klimaschutz- und Energieagentur
Baden-Württemberg GmbH**
Kaiserstraße 94a, D-76133 Karlsruhe

Telefon: +49 (0) 721 98471 - 48
martina.riel@kea-bw.de
www.kea-bw.de